



Die relativen Stärken und Schwächen der Gesellschaft ALTE Leipziger Leben werden in Bezug auf den Marktdurchschnitt, unter Berücksichtigung aller Wettbewerber, analysiert. Dabei haben wir alle Variablen untersucht, die einen Einfluss auf die Größe ökonomische Eigenkapitalquote haben.

Die größte Stärke der ALTE Leipziger Leben im Vergleich zum Marktdurchschnitt ist die Größe passivische Bewertungsreserven, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 2,7 Prozentpunkte erhöht. Die größte Schwäche der ALTE Leipziger Leben ist die Größe aktivische Bewertungsreserven, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 1,4 Prozentpunkte reduziert.

Die ökonomische Eigenkapitalquote, wie in der Rankingtabelle angegeben, beträgt 6,3% und liegt damit um 0,43 Prozentpunkte über dem Marktmittel von 5,8%.

Input Variable	Value in TEUR
Buchwert Kapitalanlagen	27.811.924
Fondsgebundene LV	4.581.323
Genussrechte	0
HGB-Bilanzsumme	33.228.045
HGB-Deckungsrückstellung	25.456.357
HGB-Eigenkapital ohne GR und NV	1.153.000
Risiko- und Übriges Ergebnis	246.062
Schlussüberschussanteil-Fonds	269.593
Zahlungen Versicherungsfälle	1.822.374
Zinszusatzreserve	2.383.600
aktivische Bewertungsreserven	-3.678.301
freie RSt für Beitragsrückerstattung	461.157
mittlerer Tarifrachungszins	2,5%
nachrangige Verbindlichkeiten	0

Output Variable	Value in TEUR
HGB-Eigenkapital	1.153.000
verfügbare RfB	730.750
HGB-DRSt ohne ZZR	23.072.757
Bestandsabbaurate	6,6%
Passivduration	11
skalierte aktivische Bewertungsreserven	-3.678.301
Marktwert Kapitalanlagen	24.133.623
Marktwert-Bilanzsumme	29.549.745
zukünftige pass. vt. Überschüsse	2.814.568
zukünftige pass. Zinsüberschüsse	4.743.771
passivische Bewertungsreserven	7.558.339
zukünftige Überschüsse	3.880.039
zukünftige Aktionärs Gewinne	555.369
latente Steuern	138.842
ökonomisches Eigenkapital	2.058.251
ökonomische Eigenkapitalquote vor beschränkter Haftung	5,3%
ökonomische Eigenkapitalquote	6,3%